



Niederschrift über den öffentlichen Teil Sitzung der Gemeinschaftsversammlung VG Euerdorf

Sitzungsdatum: Dienstag, 23.02.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Feuerwehrhaus Euerdorf

Gemeinschaftsvorsitzender August Weingart eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung der Gemeinschaftsversammlung VG Euerdorf. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Gemeinschaftsversammlung VG Euerdorf fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 26.05.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 26.05.2020 wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.12.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst, deren Geheimhaltungsgründe weggefallen sind:

Beschaffung eines Ratsinformationssystems
Beschaffung eines Rechnungseingangsbuches mit Signaturworkflow und eRechnung
Auftragsvergabe Möblierung für das neue Rathaus
Mietvertrag mit dem Markt Euerdorf über das neue Rathaus (4.000 € monatlich zuzüglich Nebenkosten). Die Miete ist bis 31.12.2028 mit diesem Betrag festgeschrieben. Ab 01.01.2029 erhöht sich die Miete auf monatlich 4.250 € und ab 01.01.2037 bis 31.12.2044 auf 4.600 €. Danach wird die Miete neu verhandelt.

zur Kenntnis genommen Anwesend 10

TOP 3 Zweite Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeiten

In der konstituierenden Sitzung der Gemeinschaftsversammlung am 26.05.2020 wurde beschlossen, die aktuelle monatliche Entschädigung des Gemeinschaftsvorsitzenden von 648,74 € ab 01.05.2020 auf 700,-- € anzuheben. Die Entschädigungssatzung ist daher entsprechend anzupassen.

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt die dieser Niederschrift dauerhaft beige-fügte Zweite Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätig-keiten.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan/ Haushaltssatzung 2021

Von Seiten der Verwaltung wurde der Haushalt 2021 samt Anlagen vorgestellt. Der Ver-waltungshaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen auf 1.569.230 €, der Vermögenshaushalt auf 988.000 €.

Die Verwaltungsgemeinschaftsumlage berechnet sich auf 222,32 € pro Einwohner (Ver-waltungsumlage 212,15 €, Investitionsumlage 10,17 €).

Die Schulumlage wird je Schüler der Einhard-Grundschule auf 1.847,80 € (Verwaltungs-umlage 1.489,46 €, Schülerbeförderungsumlage 154,73 €, Investitionsumlage 230,61 €), je Schüler der Johannes-Petri-Schule Langendorf auf 975,27 € (Schülerbeförderungsum-lage) und je Schüler der Mittelschule Hammelburg auf 325,99 € (Schülerbeförderungsum-lage) festgesetzt.

Für die Finanzierung geplanter Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 600.000 € vorgesehen. Aus dem Haushaltsjahr 2020 werden Haushaltsausgabereste in Höhe von 150.041,78 € übertragen. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 150.000 € festge-setzt. Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

MGR Elmar Hofmann hinterfragte die Aufteilung der Verwaltungs- und Investitionsumlage rein nach Einwohnerzahl. Es gäbe Verwaltungsgemeinschaften, die sich nicht ausschließ-lich an den Einwohnerwerten orientierten. Bgm. Thomas Hack stellte hierzu fest, dass eine abweichende Regelung zur Umlagenverteilung nur mit einstimmigem Beschluss der Ge-meinschaftsversammlung möglich ist. Nach ausgiebiger Beratung wurde die Haushalts-satzung 2021 mit Stellenplan und Finanzplan, sowie die Übernahme der Haushaltsausga-bereste beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 5 Stellungnahme zum überörtlichen Rechnungsprüfungsbericht 2013 - 2019

Die überörtliche Rechnungsprüfung wurde mit Unterbrechungen in der Zeit vom 29.01.2020 bis 23.07.2020 durch die staatl. Rechnungsprüfungsstelle des Landratsamtes Bad Kissingen durchgeführt.

Das Prüfungsergebnis und die einzelnen Prüfungsfeststellungen wurde der Gemein-schaftsversammlung erläutert und die Stellungnahme der Verwaltung verlesen. Die Ge-meinschaftsversammlung gab hierzu ihr Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

TOP 6 Antrag Elternbeirat Einhard-Grundschule auf zweiten Schulbus

Der Elternbeirat der Einhard-Grundschule hat mit Schreiben vom 04.12.2020 einen Antrag für einen zweiten Schulbus eingereicht, da coronabedingt die Schulkinder aus Wirmsthal zur Zeit bereits um 07.05 Uhr und die Kinder aus Ramsthal um 07.10 Uhr abgeholt werden. Die VG-Versammlung lehnt den Einsatz eines zweiten Schulbusses, mit anfallenden

Mehrkosten von 23,70 € pro Schultag, ab. Sollten im Schuljahr 2021/2022 weiterhin die ursprünglichen Fahrzeiten aufgrund der Coronapandemie nicht möglich sein, wird die Verwaltungsgemeinschaft den Antrag auf Einsatz eines zweiten Schulbusses erneut prüfen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 1 Anwesend 10

TOP 7	Verschiedenes
--------------	----------------------

TOP 7.1	Schaden Bodenbelag im Lernstudio (ehem. Physikraum) der Schule
----------------	---

Die Überprüfung durch einen Sachverständigen ergab als Ursache für die Blasenbildung vom Übergang des Bereiches der Mängelbeseitigung aus dem Jahr 2017 und des sanierten Bodenbelages aus 2015 eine erhebliche Feuchtigkeit im erneuerten Estrich. Die Instandsetzungskosten hierfür belaufen sich auf ca. 10.000 €, die nicht vom Bauherrn zu tragen sind.

Die für die Mängelbeseitigung aus dem Jahr 2017 zuständigen Planungsbüros (Architekturbüro Ruser, Haustechnikplanung Ing. Büro Helfrich) und die ausführende Fachfirma (Fa. Karch) sollen zur Stellungnahme und erneuten, fachgerechten Mängelbeseitigung auf Grundlage des Gutachtens aufgefordert werden.

In diesem Zusammenhang wurde das Gremium über eine möglicherweise unzureichende Beleuchtung in den Klassenzimmern informiert.

Am 16.03.2021 führt Herr Falk im Rahmen der sicherheitstechnischen Betreuung eine Beleuchtungsmessung in den Klassenzimmern durch. Sollte hier festgestellt werden, dass die Ausleuchtung nicht den Vorschriften entspricht, ist zu prüfen, weshalb diese Richtlinien bei der Generalsanierung 2013-2015 nicht eingehalten wurden. In diesem Fall wäre der Elektroplaner (Ing. Büro Helfrich) zur Stellungnahme aufzufordern.

zur Kenntnis genommen Anwesend 10

TOP 7.2	Schulturnhallennutzung 2020
----------------	------------------------------------

Der Gemeinschaftsvorsitzende informierte über die Abrechnung der Schulturnhallennutzung durch Vereine im Jahr 2020. Das jährliche Freistundenkontingent von 200 Schulstunden wurde im Jahr 2020 von keiner Mitgliedsgemeinde überschritten, so dass keine Nutzungsentgelte erhoben wurden.

zur Kenntnis genommen Anwesend 10

Gemeinschaftsvorsitzender August Weingart schloss um 21:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeinschaftsversammlung VG Euerdorf.

Euerdorf, den _____

August Weingart
Gemeinschaftsvorsitzen-
der

Brigitte Amberg
Schriftführerin

